

Kontakt: DGB-Stadtverband Oberhausen
Thomas Schick Tanz – Vorsitzender
c/o IG BAU Oberhausen



Willy-Brandt-Platz 3
46045 Oberhausen
Tel.: 0208 – 694 803 11



Philosophenweg 19
47051 Duisburg
Tel.: 0203 – 281 19 - 0



Friedrich-Karl-Str. 24
46045 Oberhausen
Tel.: 0208 – 807 085



Willy-Brandt-Platz 3
46045 Oberhausen
Tel.: 0208 – 823 33 - 0



Im Lipperfeld 33
46047 Oberhausen
0208 – 305 82 - 30



Friedensplatz 2
46045 Oberhausen
0208 – 826 233 3



Willy-Brandt-Platz 1
46045 Oberhausen
Tel.: 0208 – 239 66



Helmholtzstraße 48
46045 Oberhausen
Tel.: 0208 – 45 671 - 0

Antikriegstag 2017



Eine Veranstaltung des
DGB-Stadtverband Oberhausen
am 1. September 2017



Keinem vernünftigen Menschen wird es einfallen, Tintenflecken mit Tinte, Ölflecken mit Öl wegwaschen zu wollen. Nur Blut soll immer wieder mit Blut abgewaschen werden.

Bertha von Suttner

österreichische Pazifistin, Friedensforscherin und Schriftstellerin, als erste Frau 1905 mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet.
(1843 – 1914)

Der Antikriegstag ist für Gewerkschaften Anlass, der Opfer aller Kriege und des Nationalsozialismus zu gedenken. Millionen tote Zivilisten und Soldaten in unzähligen Kriegen in der Welt, Auschwitz und Hiroshima, Vertreibung und Verfolgung – all das sind Resultate des Verderbens, welches Großmachtdenken, religiöser Fanatismus, Faschismus und Krieg mit sich gebracht haben und immer noch bringen.

Kriege und Bürgerkriege schaffen unendliches Leid und vernichten Menschenwürde und den sozialen Zusammenhalt. Nicht nur Soldaten sind Kriegsopfer. Die überwältigende Mehrheit sind Zivilisten, ein Großteil davon Kinder. Ihnen werden Perspektiven und Zukunft genommen. Und wenn Menschen vor dem Krieg in ihrem Land bei uns Zuflucht suchen, so ist es ein Gebot der Menschlichkeit, sie aufzunehmen.

Wir wollen uns die Gelegenheit geben, nachzudenken: nicht nur über den Krieg als solches, sondern auch über die Frage, was bedeutet Frieden eigentlich, über die Möglichkeiten des Einzelnen, seinen Teil zum Frieden beizusteuern. Und über die Angst im entscheidenden Moment das Falsche, oder den Mut Mensch zu sein und das Richtige zu tun.

Gedenkveranstaltung für die Opfer aller Kriege

1. September 2017
um 11:00 Uhr

in der Gedenkhalle Oberhausen
Konrad-Adenauer-Allee 46

Es sprechen:

Cornelia Schiemanowski
DGB-Stadtverband Oberhausen

Daniel Schranz
Oberbürgermeister der Stadt Oberhausen

**Beiträge von SchülerInnen
aus Oberhausener Schulen**

Musik: Nadine Blida